

Bericht Kassier

Das Vereinsjahr 2018 war, wie in den Vorjahren auch, geprägt von einer beruhigenden und ausgewogenen Einnahmen-Ausgaben-Rechnung. Sowohl die Einnahmen als auch die Ausgaben sind in ähnlicher Höhe wie im vergangenen Jahr angefallen. Fixe Ausgaben wie Platzwart, Kinderbetreuung, TTV-Platzgebühren und SpielerInnen-Lizenzen, Entsorgung Sand, neuer Sand, Preise für Meisterschaften, Nenngelder usw. fallen während einer Saison an und müssen auch getätigt werden.

Äußerst positiv zu sehen ist die Fortsetzung der geplanten Jugendsportförderung. Unser Nachwuchs trainiert im Sommer auf den Plätzen des TC-Pflach und im Winter in der Tennishalle Reutte. Ziel und auch Wunsch ist, dass sich die Jugendarbeit, für die der TC Pflach einen nicht unerheblichen Teil seines Budgets in die Hand nimmt, bald einmal in einer eigenen Jugendmannschaft, welche an Meisterschaften teilnimmt, niederschlägt. Motivation und ein gutes Umfeld, das ja beim TC-Pflach vorhanden ist, könnten der Schlüssel zur Zielerreichung sein.

Unseren jungen Spielerinnen/Spieler kann ich nur den Spruch von Björn Borg in Erinnerung rufen, der sagt: **„Du musst es finden, das Tennisspielen. Sonst findet es niemand für dich.“**

Die Einnahmenseite ist nicht weltbewegend, jedoch erfreulich. Die Mitglieder haben ihre Beiträge zeitgerecht entrichtet und die Einnahmen der Kantine trugen auch zu einem guten Ergebnis 2018 bei. Förderungen erhielten wir von der Gemeinde Pflach, den Sport- und Bergfreunden, vom Land Tirol und vom ASVÖ. Erfreulich waren auch die Sponsorenbeiträge anlässlich der durchgeführten Vereins- und Bezirksmeisterschaften 2018.

Hier unser Ergebnis für 2018:

Kontostand 01.01.2018	4.207,85
+Einnahmen 2018	15.099,36
<u>-Ausgaben 2018</u>	<u>13.994,15</u>
Kontostand 31.12.2018	5.313,06

Ich darf mich bei allen Sponsoren, bei der Gemeinde Pflach, dem Hauptverein, dem ASVÖ, dem Land Tirol, jedoch vor allen Dingen beim Ausschuss für die Zusammenarbeit bedanken. Ebenso bei den Mitgliedern für die pünktliche und rasche Einzahlung ihrer Beiträge, mit dem Wunsch dies auch im Jahr 2019 so beizubehalten.

Bruno Dengg - Kassier